

Espisa AG geht zu 100% in den Besitz der Familie Forster über

**Koblenz, 1. Februar 2016 - Bis dato war die Giroflex Gruppe - zu der auch die Espisa AG gehört - zu je 50% im Besitz von Erwin Hort und Urs Forster. Erwin Hort hat seinen Aktienanteil nun an Urs Forster verkauft. Somit ist die Kontinuität des Unternehmens, des Standortes Koblenz und der Arbeitsplätze gewährleistet.**

Erwin Hort und Urs Forster besaßen bis vor kurzem je 50% Aktienanteil an der Giroflex Gruppe. Im Sinne einer optimalen Nachfolgeregelung hat Erwin Hort seine Anteile an Urs Forster verkauft. Die Gruppe ist jetzt zu 100% im Besitz der Familie Forster. **Frank Forster** wurde per 30. Januar 2016 in die Verwaltungsräte der Gruppengesellschaften gewählt. Er wird sich sukzessive auch in Tätigkeiten bei der Gruppe einarbeiten. Die Unternehmensleitung mit Manfred Schläppi bleibt bestehen wie bis anhin.


## **Strategie und Fokus**

Wir freuen uns über diese Entwicklung. Damit können wir allfällige Spekulationen zum Fortbestand der Espisa AG endgültig entkräften. Unsere ganze Energie und Motivation setzen wir darauf an, das Unternehmen weiter auf Erfolgskurs zu halten. Espisa wird am Markt als innovative und starke Marke wahrgenommen. Und das soll so bleiben. Dabei behalten wir unsere Grundwerte immer im Fokus: Wir setzen auf Kontinuität. Nachhaltigkeit steht über allem. So sind wir heute, morgen und auch übermorgen Ihr zuverlässiger Partner, der voll und ganz auf Schweizer Qualität besteht.

Geschätzte Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeitende, wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen, Ihren Einsatz, Ihre Loyalität und Ihr Engagement. Und wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam auch in Zukunft in eine Richtung zu gehen: Vorwärts.

Freundliche Grüsse

Espisa AG

  
Manfred Schläppi

im Februar 2016